

A Maceski MSc, Prof J Kuhle
Klinische Neuroimmunologie
Labor 302
Hebelstr. 20
CH-4031 Basel
Tel: +41 61 3286367

Bestimmung von NfL und GFAP im Serum

ABSENDER:

Name, Vorname: _____ Institution: _____
Strasse: _____ PLZ/Ort: _____
Telefon: _____ Email: _____
(**Achtung:** Befundmitteilung erfolgt an diese Email Adresse)

Unterschriften:

Patient: _____ **Behandelnder Arzt:** _____

Untersuchungsmaterial:

Intern: 1 hellrotes Serumröhrchen (2.7 ml): Bitte nach Abnahme 65555 anrufen (werktags 8.00-16.30).
Extern: Min. 0.2 ml Serum am Abnahmetag bei Raumtemperatur an obige Adresse versenden (nicht über Wochenende).

PATIENT/IN:

Name: _____ Vorname: _____
Entnahmetag: _____
Geburtsdatum: _____ Geschlecht (m/f): _____
Grösse: _____ **Gewicht:** _____ **BMI (kg/m²):** _____
(NfL ist BMI abhängig, ohne die Angaben werden die Resultate auf einen Standard BMI von 25 berechnet)

Diagnose (bitte markieren): CIS / RRMS / SPMS / PPMS / Andere

Fragestellung/klinischer Kontext:

- Neurofilament leichte Ketten (NfL) bzw saures Gliafaserprotein (GFAP) sind spezifische, neuro-axonale bzw. astrozytäre Proteine und korrelieren mit der aktuellen und zukünftigen klinischen und bildgebenden Krankheitsaktivität bzw. -progression (z.B. Barro et al., Brain, 2018; Benkert et al., Lancet Neurology, 2022; Maleska et al., Brain, 2025). Bisherige Befunde sprechen bei erhöhten Werten unter immunmodulatorischer Therapie für ein fehlendes oder suboptimales Ansprechen. Neurofilamente bzw. GFAP sind nicht als MS-spezifisch zu werten und finden sich bei verschiedenen anderen Erkrankungen, die mit neuroaxonaler Schädigung bzw. Astrogliose einhergehen in erhöhter Konzentration im Blut (Khalil et al., Nature Reviews Neurology, 2018, 2024).
- Die Bestimmung von NfL und GFAP zur ergänzenden Beurteilung des Krankheitsverlaufs individueller Patienten befindet sich noch im Stadium der wissenschaftlichen Erprobung. Die Resultate sollten deshalb mit Vorsicht und im klinischen Gesamtkontext beurteilt werden.
- Alle Angaben dienen der wissenschaftlichen Auswertung und besseren Interpretation der Ergebnisse. Resultate werden nicht an Dritte weiter gegeben und unterliegen den geltenden Datenschutzbestimmungen. **Mit der Einsendung der Probe und Ihren Unterschriften auf diesem Formular, bestätigen sie, dass sie mit der potentiellen Verarbeitung der Daten in verschlüsselter Form für wissenschaftliche Zwecke einverstanden sind und dass Kosten der Analyse von CHF 162.15 (inkl. MwSt) selbst zu tragen sind, da diese aktuell nicht von den Krankenkassen übernommen werden.**